

BB-Serie »Erfolgstipps von Günter Schmitz«

Unzählige Bücher wollen erklären, wie moderne Unternehmensführung funktioniert. Doch wenn es so einfach wäre, würde es in jedem Unternehmen auch funktionieren. Jeder weiß, dass es nur ganz wenige Unternehmen schaffen, richtig erfolgreich zu sein und sowohl begeisterte Kunden als auch begeisterte Mitarbeiter zu haben. Dies ist aber die Sehnsucht eines Unternehmers. Hier kann Konsequenz wertvolle Hilfe leisten.

Konsequenz zahlt sich aus



An Konsequenz in Organisation, Führung, Verkauf und Montage kommt kein Handwerksunternehmen herum.

Foto: Coplaning

Zwischen Unternehmensführung und Kindererziehung gibt es einige Parallelen. Eltern wissen, dass Konsequenz eine wichtige Tugend ist, um Kinder gut zu erziehen. Es sind beispielsweise die berühmten »Wenn...dann«-Drohungen, die nichts als leere Drohungen sind. Zumal, wenn die »danns« nicht umgesetzt werden. »Wenn du jetzt dein Zimmer nicht aufräumst, dann darfst du eine Woche kein Fernsehen schauen«. Wer Kinder hat und ehrlich zu sich selbst ist, hat derartige Formulierungen schon öfters benutzt. Doch was, wenn die Kleinen einen nur liebevoll anschauen brauchen, man weich wird und sie dann trotzdem Fernsehen schauen dürfen? Was fehlt in diesem Beispiel? Es ist die Konsequenz. Wie wollen in dem Fall sonst Kinder ihre Grenzen erfahren und kennen lernen?

Umsetzung kontrollieren

Im Unternehmen verhält es sich meist nicht anders. Es werden Abläufe besprochen, wie diese genau zu funktionieren haben, damit eine Organisation tadellos funktioniert. Was aber, wenn ein Mitarbeiter sich nicht daran hält? Auch einmal umgesetzt, heißt noch lange nicht konse-

quent beibehalten. Nur wenige Unternehmer trauen sich, diesen Missstand direkt aufzuklären und den Mitarbeiter nochmals über den Sinn zu informieren und sein Einverständnis einzuholen. Passiert das nicht, schleichen sich immer mehr dieser Missstände ein. Vieles vorher Besprochene wird einfach nicht

Der Autor

Günter Schmitz ist Inhaber und Geschäftsführer von Coplaning, einem großen Bauelementehandelsunternehmen in Luxemburg. 2011 wurde das Unternehmen mit dem Europäischen Qualitätspreis (EFQM) für herausragende Kundenbegeisterung ausgezeichnet. 2013 folgte die Auszeichnung als bester Arbeitgeber Luxemburgs (Great Place to Work). Der Erfolgstrainer gibt sein Wissen und seine Erfolgsrezepte in seiner Erfolgssakademie an andere Handwerks- und Dienstleistungsunternehmen weiter. Weitere Informationen unter www.coplaning.lu.

eingehalten. Es folgen ja schließlich auch keine Konsequenzen. Wenn sich ein Führungsverantwortlicher nicht dafür einsetzt, dass das Besprochene auch wirklich konsequent umgesetzt wird, warum hat er denn überhaupt diesen Ablauf so vorgegeben? Er ist ja gar nicht ehrlich zu sich selbst.

Konsequent in der Ausrichtung

Es gibt immer wieder Menschen, die verwechseln Konsequenz mit Härte. Das eine hat überhaupt nichts mit dem anderen zu tun. Härte ist meist negativ, geht oft ins Persönliche und ist daher überhaupt nicht ratsam. Konsequenz hingegen ist ein neutrales Wort und dreht sich rein um die Sache und nicht um persönliche Befindlichkeiten. Es geht einfach darum, dass das zwischen Menschen Abgemachte von diesen auch eingehalten wird. Das hat viel mit Vertrauen zu tun. Und ohne Vertrauen ist alles nichts.

Diese Konsequenz ist nicht nur in der Mitarbeiterführung die einzig wahre Methode. Auch in der Befolgung der Strategie spielt Konsequenz eine entscheidende Rolle. Ist die Zielgruppe beispielsweise auf Privatkunden festgelegt, dann zählen gewerbliche Kunden nun mal nicht zur Kern-Zielgruppe. Hält man sich also nicht an eine strategische Ausrichtung, warum hat man diese denn überhaupt erstellt?

Einheitliche Werte

Wir bei Coplaning definieren Konsequenz über die Einhaltung unserer Werte und Spielregeln, die für jeden Mitarbeiter gelten. So sind Spielregeln bei uns gut mit einer dreispurigen Autobahn zu vergleichen. Links kann man mit Vollgas alles erreichen, hier muss man lediglich aufpassen, dass man sich nicht permanent überbeansprucht. Auf der mittleren Spur kann man zügig sein Ziel erreichen. Und auch auf der rechten Spur kann man mit Konstanz sein Ziel erreichen. Nur ganz links und ganz rechts gibt es Leitblanken. Sie leiten sozusagen den Weg. Wer diese versucht zu durchbrechen, läuft Gefahr einen »Unfall« zu bauen, der immer mit Konsequenzen verbunden ist. Das kann ein einfaches Gespräch sein, eine Nachschulung oder aber auch eine Fertigstellung der Baustelle am Abend oder am folgenden Wochenende.

Wichtig ist, dass eine Konsequenz folgt und Führungsverantwortliche nie den Mut verlieren, Missstände immer direkt anzusprechen und konsequent diese wieder richtig zu stellen. Dies ist die einzige Überlebenschance für Führungskräfte. Und auch Mitarbeiter erfahren so die Richtung in ihrem Berufsleben. Genau diese klare Richtung ist es, die viele Menschen mögen und schätzen.